

Leistungsabzeichen für Mitglieder des DASD

In Ausführung der Bekanntmachung im „CQ“ 1936, Heft 3, Seite 42, wird ein Leistungsabzeichen des DASD geschaffen. Das Leistungsabzeichen hat die Form des DASD-Abzeichens in Silber auf rotem Grund. Es wird von dem Präsidenten des DASD verliehen.

Der Erwerb dieses Abzeichens ist jedem Angehörigen des Verbandes möglich, der seine Leistungen für den Verband durch mindestens 25 Punkte nachweisen kann, die vom zuständigen Landesverbandsführer auf Grund nachstehender Bewertungsstaffel anerkannt und bescheinigt werden müssen.

Es werden gerechnet

für jedes Jahr als Mitglied seit Erteilung der DE-Nr.	1 Pkt.
für jedes Jahr als Landesverbandsführer seit dem 1.10.34	10 „
für jedes Jahr als Landesverbandsführer vor dem 1.10.34	3 „
für jedes Jahr als Bezirksverbandsführer (nur in Berlin)	5 „
für jedes Jahr als Ortsverbandsführer seit dem 1. 10. 34	5 „
für jedes Jahr als Technischer Referent	5 „
für jedes Jahr als Bezirksverbandsführer	3 „
für jedes Jahr als Betriebsreferent	3 „
für jedes Jahr als Landesverbands-Kartenvermittler ab 1. 10. 1934	3 „
für jedes Jahr als Kursleiter für jeden seit dem 1.10.34 abgeschlossenen Kursus	1 „
für jedes Jahr als Landesverbands-Kassenleiter ab 1. 10. 1934	3 „
für jedes Jahr als Jugendgruppenleiter	3 „
für jedes Jahr als sonstiger Mitarbeiter ¹⁾	1 „
für jedes Jahr als Amtsträger vor dem 1. 10. 1934	1 „
für jedes Jahr als DSM	{ bei 3 Jahren hintereinander } { auf die Punktsomme 50% } { Aufschlag }
für jedes Jahr als OBDS	
für jedes Jahr als WAC	3 „
für jedes Jahr als DEM	3 „
für jedes Jahr als ÜZ	3 „
für jedes Jahr als Leiter von Arbeitsgemeinschaften (5 m, 10 m u. dgl.)	3 „
für jedes Jahr als Mitglied einer Arbeitsgemeinschaft	1 „
für 25 verwertbare BDÜ-Meldungen	1 „
für je 20 Logs ab 1. 5. 1936 ²⁾	1 „
für je 20 DX-QSO's auf 10 u. 80 m ab 1. 5. 1936 ²⁾	1 „
für je 50 sonstige DX-QSO's ab 1. 5. 1936 ²⁾	1 „
für Morsen (Hören und Geben) 70 und mehr Buchstaben in der Minute ³⁾	1 „
für Morsen (Hören und Geben) 90 und mehr Buchstaben in der Minute ³⁾	3 „
für Morsen (Hören und Geben) 120 und mehr Buchstaben in der Minute ³⁾	5 „
für jeden als Werbemittel wertvollen Aufsatz in der Tagespresse ⁴⁾	1 „
für anerkannte Teilnahme an nationalen oder internationalen (nicht lokalen) Wettbewerben seit dem 1. 10. 1934	1 „
ferner für den 1. Preisträger zusätzlich	3 „
für den 2. Preisträger zusätzlich	2 „
für den 3. Preisträger zusätzlich	1 „

(Bei der Ermittlung der Preisträger werden Ds und DEs getrennt gewertet.)

Die Wertung besonderer Verdienste um den Verband über vorstehende Staffeln hinaus bleibt dem Präsidenten vorbehalten.

Für die Errechnung der Gesamtpunktzahl sind nur volle Jahre und ganze Zahlen zugrunde zu legen.

Die ermittelte Punktzahl ist bei nachstehenden Verstößen gegen die Verbands- und Funkdisziplin herabzusetzen:

bei unentschuldigtem Fehlen auf einer Pflichtversammlung um	1 Pkt.
bei grober Unpünktlichkeit in der Erfüllung der Beitragsverpflichtungen um	1 „
bei Bandüberschreitung um	2 „
bei schlechter Senderhandhabung um	1 „
bei Sperrzeitüberschreitung um	1 „
bei Störung offizieller DASD-Sendungen um	2 „

(Beginn der Berechnung der Strafpunkte ist der 1. 6. 1937.)

Der Antrag auf Verleihung des Abzeichens ist unter Beifügung der erforderlichen Belege eingehend zu begründen, vom Landesverbandsführer zu prüfen und nach Bescheinigung der Richtigkeit unter besonderer Berücksichtigung der in Abzug zu bringenden Strafpunkte an die DASD-Leitung weiterzugeben.

Jedes Abzeichen ist numeriert und wird mit einem besonderen Diplom verliehen. Zur Erstattung der Unkosten sind jedem Antrag 2,50 RM beizufügen, die im Falle der Ablehnung zurückerstattet werden.

Im Falle grober Verstöße gegen die Verbandsdisziplin kann auf Aberkennung des Leistungsabzeichens erkannt werden.

Berlin, 1. Mai 1937.

Der Präsident

Konteradmiral a. D. Gebhardt

Dienststellenbezeichnungen

In Ausführung des Gesetzes, nach dem die in der NSDAP. und ihren Gliederungen üblichen Dienststellenbezeichnungen von anderen Organisationen nicht mehr geführt werden dürfen, und mit Zustimmung des Herrn Reichsministers für Volksaufklärung und Propaganda ordne ich folgende Neubenennung der einzelnen Dienststellen des DASD im Reiche an:

für Landesgruppe	— Landesverband	(LV)
„ Landesgruppenleiter	— Landesverbandsführer	(LVF)
„ Bezirksgruppe	— Bezirksverband	(BV)
„ Bezirksgruppenleiter	— Bezirksverbandsführer	(BVF)
„ Ortsgruppe	— Ortsverband	(OV)
„ Ortsgruppenleiter	— Ortsverbandsführer	(OVF)

Diese Anordnung tritt sofort in Kraft.

Gedenktafel

Mit tiefstem Bedauern nehmen wir Kenntnis vom Ableben der folgenden OMs:

OM Kurt Bickner, Berlin-Charlottenburg, früherer BVF/B, und OM Fritz Schüller, Chemnitz, DE 5023.

Der DASD wird ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

DASD-Leitung

¹⁾ Nach Anerkennung durch Landesverbandsführer z. B. Heimwart, Qsl-Vermittler in großen Ortsverbänden u. ä.

²⁾ Nachzuweisen durch Qsl-Karten.

³⁾ Nachzuweisen vor einer für diesen Zweck vom Landesverbandsführer zu bestimmenden Prüfungskommission am Ort des Prüflings. Bedingungen wie beim DASD-Funkzeugnis.

⁴⁾ Die Artikel sind dem Antrag beizufügen.